ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

Version 1.2

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

für die Nutzung von WIDADO

Medieninhaber:

RepaNet Service GmbH

ATU78231147

Puchstraße 41

8020 Graz

(im Folgenden „RepaNet" genannt)

Präambel

www.widado.com (kurz WIDADO) ist ein kostenpflichtiger Internetdienst für sozialwirtschaftliche und karitative Betriebe (im Folgenden kurz "Betriebe" genannt) und steht im Eigentum von RepaNet. WIDADO ist als Sachspendendrehscheibe konzipiert und besteht aus verschiedenen digitalen Apps wie einem Online-Marktplatz, digitalen Gutscheinen, einem Kundenbindungsprogramm mittels einer digitalen Kund:innenkarte und einer Sachspenden-App, die diese in einem Gesamtsystem in sich vereinen. Auf dieser Basis kann WIDADO in der Folge laufend weiterentwickelt und durch allfällige zusätzliche Module erweitert werden.

Zu diesem Zweck schließt RepaNet mit den Kund:innen die gegenständlichen AGB/Nutzungsbedingungen ab. Die Kund:in akzeptiert im Rahmen der Nutzung von WIDADO wie aller zu dieser Domain gehörenden Subdomains und Webseiten die AGB und kontrahiert ausschließlich aufgrund dieser AGB mit RepaNet. Entgegenstehende AGB gelten nur dann, wenn sich RepaNet diesen ausdrücklich und schriftlich unterwirft.

Die Betriebe, die ihre Waren über WIDADO als Inserenten anbieten, unterwerfen sich im Rahmen ihrer Kooperation ebenso diesen AGB, sodass alle Rechtsgeschäfte, Aufträge und Bestellungen, die mit den Verkaufsbetrieben und den Kund:innen zu Stande kommen, ebenso den Bestimmungen dieser AGB unterliegen.

RepaNet behält sich vor, diese AGB jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu ändern. Auf die Änderung wird die Kund:in durch Zusenden einer E-Mail hingewiesen. Bei Nutzung des Internetdienstes von WIDADO gilt die Zustimmung zu den geänderten AGB als erteilt. Gleiches gilt für die Betriebe.

Die Datenschutzerklärung ist Teil dieser AGB.

1. Allgemeines

1.1

Die von RepaNet zur Verfügung gestellten Internetdienstleistungen verstehen sich als Anzeigenplattform. Die Betriebe können auf dieser Anzeigenplattform Inserate platzieren bzw. Kund:innen können mit Inserenten Kontakt aufnehmen und Verträge abschließen. Inserate stellen in keinem Fall verbindliche Angebote von RepaNet dar. RepaNet ist weder Vermittler noch Makler. Verträge kommen ausschließlich zwischen den Betrieben (=Inserenten) und den Kund:innen zustande.

RepaNet haftet nicht für das Zustandekommen oder Nichtzustandekommen eines Vertrags zwischen Kund:innen und Inserenten sowie für einen bestimmten Erfolg eines Inserats. Für die Richtigkeit von Identitätsangaben von Kund:innen bzw. die Erreichbarkeit von Kund:innen und Inserenten über die angegebenen Kontaktdaten ist RepaNet nicht verantwortlich. Sofern nicht zwingend gesetzliche Bestimmungen zum Konsumentenschutz zur Anwendung gelangen, gelten die Bestimmungen für Unternehmer (UGB oder sonstige relevante Gesetzesbestimmungen). Ohne die schriftliche Bestätigung von RepaNet gelten mündliche Absprachen, Zusagen und Auskünfte insbesondere von RepaNet-Mitarbeiter:innen - vorbehaltlich anderslautender zwingender gesetzlicher Bestimmungen (z.B. KSchG) – nicht.

Inserenten, die als Unternehmer mit Verbrauchern kontrahieren, haben insbesondere vor Abgabe der Vertragserklärung des Verbrauchers § 5a KSchG sowie §§ 4 ff FAGG (Vertragsabschlüsse im Fernabsatz) einzuhalten.

1.2

Die Daten der Kund:in müssen richtig, vollständig, wahrheitsgemäß und entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen angegeben werden. Die Kund:in verpflichtet sich, ihre Zugangsdaten (Benutzername, Passwort, etc.) geheim zu halten und vor unbefugtem Zugriff durch Dritte zu schützen. Missbrauch und unbefugte Nutzung sind RepaNet sofort schriftlich zu melden. Bis dahin wird der Kund:in jeder Zugriff und jede mit ihrem Benutzerkonto zusammenhängende Handlung oder Inanspruchnahme von Leistungen zugerechnet.

1.3

Durch die Selbstregistrierung der Kund:in bei WIDADO entsteht ein Vertragsverhältnis auf unbestimmte Zeit zwischen RepaNet und der Kund:in gemäß den gegenständlichen AGB.

Die Registrierung ist kostenlos und ermöglicht die Nutzung von kostenlosen Zusatzfunktionen, insbesondere Suchfunktionen.

2. Leistungsbeschreibungen / Vertragsgegenstand

2.1. Der Marketplace „WIDADO”

WIDADO ist ein Marketplace, wo Kund:innen aus dem Warenangebot unterschiedlicher Betriebe gleichzeitig einkaufen. Die Kund:in geht mit dem von einem oder mehreren Betrieben gefüllten Warenkorb zur Kasse, wählt unter den Versandoptionen und bezahlt mit einer einzigen Zahlung. Für jeden in den Kauf involvierten Betrieb wird vom System daraufhin auf der Grundlage der vom Betrieb eingegebenen Grunddaten (z.B. Rechnungsadresse, Steuersatz) eine eigene Rechnung erstellt. Der Verkaufsvertrag und alle sich daraus ableitenden Verpflichtungen erfolgen in der Verantwortung des Betriebs (z.B. allfällige Reklamation, Rücksendung, Rückzahlung sowie Steuer, Gewährleistung, Garantieansprüche), wobei im Richtlinienkatalog einheitliche Standards festgelegt werden. Der Betrieb ist dafür verantwortlich die Kund:in über die aktuell geltenden Reklamationsverfahren zu informieren.

Die vollständigen Richtlinien zur Inseratenschaltung befinden sich im Richtlinienkatalog; diese Richtlinien verstehen sich als Bestandteil der AGB. Inserate, die nicht diesen Richtlinien entsprechen, werden ersatzlos gelöscht.

RepaNet kann seine Leistungen jederzeit erweitern bzw. abändern und ist berechtigt, Werbung, insbesondere zum Thema Nachhaltigkeit, auf WIDADO zu schalten.

Mit Veröffentlichung des Inserats bestätigt der Betrieb ausdrücklich die Veröffentlichung in dieser Form; RepaNet übernimmt keinerlei Haftung.

Dem Betrieb obliegt daher die Verpflichtung, nicht (mehr) aktuelle Inserate (z.B. Verkauf von angebotener Ware) sofort zu deaktivieren oder zu löschen.

Der Kaufvertrag wird zwischen dem Betrieb und der Kund:in abgeschlossen. Ansprüche aus dem Kaufvertrag kann die Kund:in direkt gegenüber dem Betrieb geltend machen.

Die Produkte können mit den Optionen Standardversand verkauft werden, Versand über Zustelldienstleister des Betriebs, Versand mittels einer Spedition oder Abholung mit „Click & Collect". Die Auswahl kann pro Produkt vom Betrieb festgelegt werden.

2.2. Modul Customer Card - Zielgruppenspezifische PR

Kund:innen-Karte/ -App am Marketplace: Die Customer-Card generiert sich beim Online-Shoppen durch die Registrierung, die Kund:in erhält einen Rabatt von 15% auf den ersten Einkauf, wenn sie die Funktion Newsletter abonniert. Dieser Rabatt wird bei allen Betrieben des Ersteinkaufs zusätzlich abgezogen. Die Daten sind für die Kund:in online änderbar.

Digitales Kund:innenkonto: Die Plattform verwaltet alle Kund:innen-Karten zentral. Die erforderliche datenschutzrechtliche Zustimmung der Kund:innen wird durch Ausfüllen des Formularantrags auf Ausstellung einer Kundenkarte eingeholt.

Werbung auf der Plattform/ über Kund:innendatei: RepaNet sendet auf der Plattform und in einem definierten Ausmaß an die Gesamt-Kund:innendatei Botschaften, die allgemein für das gemeinsame USP interessant sind. Hier werden auch Kurzstatements von Betrieben eingebaut.

2.3. Weitere Anwendungen

Digitaler Gutschein: Kund:innen können digitale Wertgutscheine auf WIDADO erwerben. Der digitale Gutschein gilt als Zahlungsmittel am Marketplace. Es ist auch partielles Einlösen möglich (z.B. 15,32 € von einem 50 €-Gutschein). Das Restguthaben bleibt auf dem Gutschein weiter vorhanden.

Sozialkontingent - Gratisgutscheine für Armutsgefährdete: Im Rahmen von Sonderaktionen, die RepaNet dem Betrieb anbietet, können teilnehmende Betriebe Gutscheine für armutsgefährdete Zielgruppen erhalten (Verteilung über Beratungsstelle). Diese können im Onlineshop/ Marketplace eingelöst werden.

Sachspenden-App

Diese Funktion soll es Sachspender:innen erleichtern, Abgabestellen für Sachspenden per App zu finden, die die Sachspenden an die teilnehmenden Betriebe weiterleiten.

2.4. Auslagerung von Diensten an Subunternehmen

RepaNet ist berechtigt bei der Vertragserfüllung mit Subunternehmern zusammenzuarbeiten und einzelne Leistungen und Dienste auszulagern.

3. Support

RepaNet bietet für Betriebe und Kund:innen Support per E-Mail an. Allfällig anfallende Verbindungsentgelte werden vom Betrieb und den Kund:innen getragen.

Nähere Details zur Erreichbarkeit des Supportteams und zu den einzelnen Supportleistungen sind unter der Rubrik „Support & Kontakt" ersichtlich.

Mündlich erteilte Auskünfte sind nicht verbindlich. Eine Haftung von RepaNet ist in diesem Fall ausgeschlossen.

4. Haftung und Gewährleistung

4.1. RepaNet haftet nicht für die am Marktplatz angebotenen Waren,

Dienstleistungen, etc., weder aus Gewährleistung oder Garantie, noch aus Schadenersatz, Produkthaftung, etc. Angebotene Waren, Dienstleistungen, etc. stellen keine verbindlichen Angebote von RepaNet dar. RepaNet ist weder Vermittler noch Makler. RepaNet hat keine wie immer geartete Verpflichtung, weitere Informationen über die von Kunden angebotenen/inserierten Waren, Dienstleistungen, etc. einzuholen oder weiterzugeben.

4.2. RepaNet übernimmt keine wie immer geartete Haftung für Inhalt,

Richtigkeit, Aktualität oder Verlässlichkeit, Missbrauch, Schreib- und Übermittlungsfehler, udgl., ebensowenig für Identitätsangaben oder die Erreichbarkeit der Betriebe.

Die Kund:innen von WIDADO erklären, dass sie die Nutzung des Internetdienstes im eigenen Namen und nur im Rahmen der vertraglichen oder gesetzlichen Bestimmung und ohne Verletzung von Rechten Dritter durchführen.

RepaNet haftet nicht für Schäden, die der Kund:in aus dem Missbrauch von an Dritte übermittelten Daten resultieren.

RepaNet haftet nicht für die Kompatibilität des Internetdienstes mit der Hard-, Software, für die ständige Verfügbarkeit, für Viren, Missbrauch oder Schäden, die durch unsachgemäße Bedienung der Kund:in aufgrund von ungeeigneter, verwendeter Hard- und Software sowie für Fehlfunktionen, die aufgrund der Internetanbindung oder die sonst aus der Nutzung der Daten oder des Internetdienstes entstehen. Die Kund:innen sind a selbst dafür verantwortlich, welche Verlinkungen sie in Anspruch nehmen.

4.3. Reklamationen: Beanstandungen aller Art sind mit dem

jeweiligen Betrieb direkt abzuwickeln. Es gelten die Bestimmungen im Richtlinienkatalog.

4.4. RepaNet haftet nicht für einen Ausfall der Server von WIDADO.

RepaNet weist darauf hin, dass RepaNet seine Leistungen auf WIDADO etwa zu Wartungs-, Sicherheits-, Kapazitäts-, Verbesserungszwecken, udgl. einschränken oder vorübergehend einstellen kann.

Bei einem allfälligen Schadenersatzanspruch gegenüber RepaNet, ist die Haftung von RepaNet auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Eine darüber hinausgehende Haftung, vor allem für leichte Fahrlässigkeit, atypische Schäden, entgangenen Gewinn, Mangelschäden, mittelbare- und Folgeschäden, Schäden Dritter, etc. ist ausgeschlossen. Die Haftung von RepaNet ist jedenfalls betragsmäßig mit dem Betrag/Preis des gegenständlichen Auftrags mit der Kund:in begrenzt. Die Beweislast für das Verschulden von RepaNet trägt die Kund:in. Schadenersatzansprüche verjähren jedenfalls innerhalb von sechs Monaten. Dies gilt vorbehaltlich anderslautender zwingender gesetzlicher Bestimmungen (z.B. Konsumentenschutzgesetz).

Eine Haftung für Schäden aufgrund höherer Gewalt (z.B. Pandemie, Streik, Kriegsverbrechen, Erdbeben etc.) ist ausgeschlossen.

5. Qualität & Kund:innenzufriedenheit

5.1. Richtlinienkatalog:

In einem Richtlinienkatalog werden für alle Betriebe einheitlich geltende Standards, wie Inseratauftgabe und -gestaltung, Qualitätsmanagement, Schulung und Weiterbildung von Betriebsmitarbeiter:innen, Support, Fristen z.B. für Versand, Workflow in der Bearbeitung von Beschwerden, etc. festgeschrieben. Der Richtlinienkatalog ist integrierter Bestandteil dieser AGB. Der Betrieb stimmt zu, sich den Richtlinien zu unterwerfen. RepaNet behält sich Änderungen und Anpassungen des Richtlinienkatalogs ausdrücklich vor. Allfällige Änderungen und Anpassungen des Richtlinienkatalogs werden dem Betrieb rechtzeitig bekannt gegeben und geltend als neuer Vertragsbestandteil, sofern den Änderungen nicht innerhalb von 5 Tagen ab Mitteilung der Änderung widersprochen wird.

5.2. Umgang mit Beschwerden und Reklamationen:

Der Richtlinienkatalog regelt nur die einheitlichen Rahmenbedingungen. Das Monitoring der Beschwerden erfolgt auf Systemebene durch RepaNet auf Basis des Richtlinienkatalogs. Reklamationen und Beschwerden werden vom/von der Kund:in darüber hinaus direkt mit dem Betrieb abgewickelt. Der Betrieb hat den Kund:in rechtzeitig und in dessen alleiniger Verantwortung über Reklamationsmöglichkeit zu informieren.

6. Bezahlmodalitäten und Rechnungslegung

Die Zahlung wird am Ende des Bestell-Prozesses veranlasst. Sämtliche Zahlungen werden über den Zahlungsdienstleister MOLLIE B.V. abgewickelt. Allfällige Gutschriften werden auf das gewählte Zahlungsmittel gutgeschrieben.

Ein Kaufvertrag für einen Artikel kommt zu Stande, wenn die Bestellung seitens des Betriebs/der Betriebe angenommen wird. Die Rechnung wird nach Abschluss des Kaufvertrags automatisch via E-Mail übermittelt.

Folgende Zahlungsmittel stehen bei dem Bestellabschluss über WIDADO zur Verfügung: SOFORT Überweisung, Giropay, Kreditkarte und EPS.

Bei Bezahlung mittels Kreditkarte oder Bankeinzug hat die Kund:in dafür Sorge zu tragen, dass die Kreditkarte weder gesperrt noch abgelaufen und das Konto gedeckt ist, widrigenfalls daraus entstehende Verzögerungen bei der Bezahlung gehen zu Lasten der Kund:in. In diesem Fall können der Kund:in die gesetzlichen Verzugszinsen verrechnet werden.

Wird die Bezahlung auf der WIDADO über einen Payment Provider abgewickelt, haftet RepaNet nicht für die Sicherheit der Daten oder durch Fehler des Payment Providers verursachte Falschbuchungen.

7. Rücktritt

7.1.

Der Betrieb vereinbart mit der Kund:in direkt die geltenden Rücktrittbedingungen und stellt eine Widerrufsbelehrung sowie ein Widerrufsformular zur Verfügung. Der Betrieb ist für die Einhaltung der gesetzlichen Informationspflichten allein verantwortlich.

7.2. Rechtliche Hinweise für Verbraucher:innen:

§ 11 FAGG (Fern-und Auswärtsgeschäfte-Gesetz):

„*Hat der Verbraucher seine Vertragserklärung weder in den vom Unternehmer für seine geschäftlichen Zwecke dauernd benützten Räumen noch bei einem von diesem dafür auf einer Messe oder einem Markt benützten Stand abgegeben, so kann er von seinem Vertragsantrag oder vom Vertrag zurücktreten. Dieser Rücktritt kann bis zum Zustandekommen des Vertrags oder danach binnen 14 Tagen erklärt werden. Der Lauf dieser Frist beginnt mit der Ausfolgung einer Urkunde, die zumindest den Namen und die Anschrift des Unternehmers, die zur Identifizierung des Vertrags notwendigen Angaben sowie eine Belehrung über das Rücktrittsrecht, die Rücktrittsfrist und die Vorgangsweise für die Ausübung des Rücktrittsrechts enthält, an den Verbraucher, frühestens jedoch mit dem Zustandekommen des Vertrags, bei Kaufverträgen über Waren mit dem Tag, an dem der Verbraucher den Besitz an der Ware erlangt. Ist die Ausfolgung einer solchen Urkunde unterblieben, so steht dem Verbraucher das Rücktrittsrecht für eine Frist von zwölf Monaten und 14 Tagen ab Vertragsabschluss beziehungsweise Warenlieferung zu; wenn der Unternehmer die Urkundenausfolgung innerhalb von zwölf Monaten ab dem Fristbeginn nachholt, so endet die verlängerte Rücktrittsfrist 14 Tage nach dem Zeitpunkt, zu dem der Verbraucher die Urkunde erhält. (...)*"

§ 15 FAGG:

(1) Tritt der Verbraucher nach § 11 Abs. 1 von einem Kaufvertrag oder einem sonstigen auf den entgeltlichen Erwerb einer Ware gerichteten Vertrag zurück, so hat er die empfangene Ware unverzüglich, spätestens jedoch binnen 14 Tagen ab Abgabe der Rücktrittserklärung, an den Unternehmer zurückzustellen; dies gilt nicht, wenn der Unternehmer angeboten hat, die Ware selbst abzuholen. Die Rückstellungsfrist ist gewahrt, wenn die Ware innerhalb der Frist abgesendet wird.

(2) Die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Ware sind vom Verbraucher zu tragen; dies gilt nicht, wenn der Unternehmer sich bereit erklärt hat, diese Kosten zu tragen, oder wenn er es unterlassen hat, den Verbraucher über dessen Kostentragungspflicht zu unterrichten.

(3) Bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen, bei denen die Ware zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses zur Wohnung des Verbrauchers geliefert wurde, hat der Unternehmer die Ware auf eigene Kosten abzuholen, wenn solche Waren wegen ihrer Beschaffenheit üblicherweise nicht auf dem Postweg versendet werden.

(4) Der Verbraucher hat dem Unternehmer nur dann eine Entschädigung für eine Minderung des Verkehrswerts der Ware zu zahlen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, der Eigenschaften und der Funktionsweise der Ware nicht notwendigen Umgang mit derselben zurückzuführen ist. Der Verbraucher haftet in keinem Fall für einen Wertverlust der Ware, wenn er vom Unternehmer nicht gemäß § 4 Abs. 1 Z 8 über sein Rücktrittsrecht belehrt wurde.

(5) Außer den in dieser Bestimmung angeführten Zahlungen und allfälligen Mehrkosten nach § 14 Abs. 2 dürfen dem Verbraucher wegen seines Rücktritts keine sonstigen Lasten auferlegt werden.

§ 18 FAGG

(1) Der Verbraucher hat kein Rücktrittsrecht bei Fernabsatz- oder außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen über

1. Dienstleistungen, wenn der Unternehmer – auf Grundlage eines ausdrücklichen Verlangens des Verbrauchers nach § 10 sowie einer Bestätigung des Verbrauchers über dessen Kenntnis vom Verlust des Rücktrittsrechts bei vollständiger Vertragserfüllung – noch vor Ablauf der Rücktrittsfrist nach § 11 mit der Ausführung der Dienstleistung begonnen hatte und die Dienstleistung sodann vollständig erbracht wurde,

2. Waren oder Dienstleistungen, deren Preis von Schwankungen auf dem Finanzmarkt abhängt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat und die innerhalb der Rücktrittsfrist auftreten können,

3. Waren, die nach Kundenspezifikationen angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind,

4. Waren, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde,

5. Waren, die versiegelt geliefert werden und aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder aus Hygienegründen nicht zur Rückgabe geeignet sind, sofern deren Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,

6. Waren, die nach ihrer Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden,

7. alkoholische Getränke, deren Preis bei Vertragsabschluss vereinbart wurde, die aber nicht früher als 30 Tage nach Vertragsabschluss geliefert werden können und deren aktueller Wert von Schwankungen auf dem Markt abhängt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat,

(...)"

Darüber hinaus sind auch die einschlägigen Bestimmungen des KSchG zu beachten, wenn die Kund:in Verbraucher:in ist.

8. Kündigung des Vertrags durch registrierte Kund:innen (Modul CustomerCard)

Durch die Registrierung auf WIDADO entsteht ein Vertragsverhältnis auf unbestimmte Zeit zwischen RepaNet und der Kund:in gemäß den gegenständlichen AGB. Verträge auf Grundlage dieser AGB können durch die Kund:in jederzeit durch Löschen des Accounts beendet werden.

RepaNet ist berechtigt, den Vertrag jederzeit aus wichtigem Grund aufzulösen oder den Account zu sperren (außerordentliche Kündigung). Wichtige Gründe sind insbesondere

- bei Zuwiderhandeln gegen diese AGB inkl. Richtlinienkatalog
- bei Fremdwerbung oder Verlinkung zu anderen Webseiten
- bei begründetem Verdacht auf missbräuchliche Verwendung von WIDADO oder der Leistungen von RepaNet
- bei Verstoß gegen gesetzliche Bestimmungen, wesentliche Vertragsbestimmungen, die guten Sitten, das Ansehen oder berechtigte Interessen von RepaNet oder einem Partnerunternehmen
- bei unvollständigen oder unrichtigen Angaben bei der Bestellung oder Nichtbeibringung geforderter Nachweise oder Unterlagen
- bei fehlender Rechts- oder Geschäftsfähigkeit
- bei qualifiziertem Zahlungsverzug (trotz Setzung einer Nachfrist und Mahnung)

9. DSGVO Datenschutz-Zustimmung

RepaNet verpflichtet sich, während des gesamten Vertragszeitraumes sowie auch nach Beendigung des Vertrages/Rechtsgeschäfts, sämtliche personenbezogenen Daten (insbesondere Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse von Kund:innen) im Einklang mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der DSGVO und dem DSG, zu verarbeiten. Näheres dazu, wie RepaNet personenbezogene Daten von Kund:innen verarbeitet, können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen, die Sie unter folgendem Link aufrufen können: Datenschutzerklärung.

10. Sonstiges und Schlussbestimmungen

10.1. Rechtsnachfolge

Alle Rechte und Pflichten sind auf Rechtsnachfolger (Einzel- und Gesamtrechtsnachfolger) zu überbinden. Die Weitergabe von Rechten und Pflichten an Dritte ist der Kund:in ohne ausdrückliche vorherige schriftliche Zustimmung von RepaNet nicht gestattet.

10.2. Schriftform

Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Allfällige Änderungen und Ergänzungen abgeschlossener Vereinbarungen mit RepaNet im Zusammenhang mit WIDADO bedürfen der Schriftform; dies gilt auch für Nebenabreden und Zusicherungen sowie nachträgliche Vertragsänderungen, wie auch das Abgehen von Schriftformerfordernis.

10.3. Salvatorische Klausel

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen lässt die Geltung der übrigen Bestimmungen der AGB unberührt und tritt an die Stelle der unwirksamen Klausel eine wirksame Klausel die ersterer nach deren Sinn und Zweck wirtschaftlich und rechtlich am nächsten kommt. Dies gilt sinngemäß auch für den Fall einer Lücke in den Bestimmungen.

10.4. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Auf alle Rechtsverhältnisse zwischen RepaNet und der Kund:in sowie dem Betrieb und der Kund:in im Zusammenhang mit WIDADO findet österreichisches Recht unter Ausschluss von Verweisnormen des IPR bzw. des UN-Kaufrechtsübereinkommens Anwendung. Erfüllungsort ist der Sitz von RepaNet. Sofern zwingende Bestimmungen des Konsumentenschutzgesetzes nicht entgegenstehen, gilt das sachlich in Betracht kommende Gericht in Graz vereinbart.

Stand Juli 2022

Version: 1.2